

Commission z. Untersuchung d. Waaren, ist laut obigem Circulaire durch allerhöchste Verfügung aufgehoben.

Veränderungen im geistlichen Staat der Stadt.

Kirchenjuraten b. der Hauptkirche. An die Stelle des abgeg. Kaufm. Hrn. Christ. Friedr. Rust, ist d. 11. Mai 1814 der Kaufm. Hr. Jurg. Paulsen wied. erwählt. Organist u. Küster b. d. heil. Geiskirche. Der bisher seinem Vater adjungirte Hr. Cord M. Fr. Martens, ist nach Absterben des Hrn. Garloff Martens, d. 21. Mai 1814 zum Organ. u. Küster ernannt u. bestätigt. Deutschholländisch reform. Kirche. Am 27. Mai 1814 starb der hochdeutsche Prediger, Hr. Aut. Carl Kirchhoff alt 72 J. Er war 33 Jahr Prediger b. dieser Gemeinde gewesen. Der Dienst ist noch nicht wieder besetzt worden.

Bei der Brüder-Gemeine, ist an die Stelle des anderweitig beförderten Predigers, Hr. Joh. Stählin, der Prediger Herr Plitt wieder erwählt. Stadtschulen. An die Stelle des verst. Hrn. J. J. Maari, ist Hr. Detlef Christn. Grüning wieder z. Stadtschul-lehrer ernannt worden.

Veränderungen bei den Königl. Instituten.

Die Schleswigholst. Species Bank. Laut Verfügung v. Dec. 1813, sind die Geschäfte d. S. H. Bank bis weiter eingestellt.

Trausport-Comptoir. Der Inspector Alsen, ist im Juny 1813 abgegangen.

Commerce-Collegium. Hr. Etatsrath Lawätz, Mitglied des Collegiums, ward den 27. Januar 1813 zum Conferenzrath ernannt.

Fischerei u. Handels-Institut. Hr. Doct. Georg Philipp Schmidt, zweiter Director d. Inst. ist im Febr. 1813 abgegangen.

Das Leih-Institut. Die Geschäfte des Instituts sind laut Verfügung v. 2. Decbr. 1813 bis weiter eingestellt.

Etat des Loto's. Die beiden vacanten Bedienung eines Commis im Revisions-Compt. wurden durch Hr. Westermann u. Hr. Wasserfall wieder besetzt. Durch d. Ableben d. Commis H. Orth, im Juny d. J. und des Commis C. Haalck d. 8. July d. J. sind zwei Commissstellen erledigt.

Post-Aemter. Die Gränzpost ist seit Anfang Juny d. J. nach Hamburg verlegt. Nach Absterben des Postmeisters b. d. reit. Post, Hrn. Doct. Hirschfeld d. 30. Oct. 1813, succedirte der bisherige Postm. b. d. fahr. Post, Hr. Doct. Mutzenbecher zugleich als Postmeister b. d. Briefpost.

Karten Stempelverwaltung für d. Herzogth. ist seit dem 13. Febr. 1814, nach Schleswig verlegt. Der Verkauf der gestempelt. Karten, ist Palmäillenstr. no 338.

Entbindungs-Lehranst. Die Oberhebamme u. Lehrerin, Frau Weiss, starb d. 5. May 1814, die Stelle ist noch nicht besetzt.

Veränderungen b. d. bürgerl. Cavallerie Garde und dem bürgerl. Infanterie-Corps, sind wegen ihrer Mannigfaltigkeit fürs kommende Jahr vorbehalten.

Veränderungen bei den Stadt-Instituten.

Die Waysenschule, verlor d. 17. May 1813 ihren ersten Schullehrer, Franz Behrus und bald darauf auch den zweiten Joh. Georg Voigt. Die eine Lehrstelle ist durch d. bish. Seminaristen Hr. Veit wieder besetzt worden.

Das Stadt-Armenwesen. Patronen für dieses Jahr, Hr. Senator Matthiessen u. Hr. Pastor Fock, Ritter. Provisoren d. Armenwesens. Der älteste Herr Math. Wilh. Nic. Fritsch, starb d. 30. März 1813, alt 31 Jahr, im Dec. 1813 gingen die Herren Joh. Wilh. Groth u. Joh. Wilh. Krenzfeldt nach beendigtem Amtsjahre, ab. Zu ihren Nachfolgern wurden Hr. J. P. Mühlenbruch u. Hr. R. Radeleff gewählt. Am 26. Juny d. J. starb am Neuntenher der Provisor, Hr. H. N. Uffhausen, alt 38 Jahr, dessen Stelle noch unbesetzt ist.

Armensammlungen b. jungen Armenfreunden. An die Stelle des abegang. Hrn. G. J. Vogler, ward Hr. H. G. Dancker v. Magistrat authorisirt.

Die graf. Reventlowsche Armenstiftung, verlor am 22. Dec. 1812 ihren vieljährigen Provisor, Hrn. P. T. Zeise; seine Stelle ward mit Anfang d. Jahre 1813 wieder durch den Hrn. Senator J. K. Rundt besetzt.

Unterstützungs-Institut. Hr. P. T. Zeise hatte das Amt des Casirers seit der Stiftung des Instituts bis zu